

Estrich-Rickes GmbH

Bad Kreuznach



Die ersten Schritte nach dem Estricheinbau

Planiger Straße 15
55543 Bad Kreuznach
Telefon (0671) 36059
Telefon (06755) 1505
Telefax (06755) 1667
www.estrich-rickes.de
estrich88@yahoo.de

1. Der Fließestrich ist vor ungünstigen Austrocknungsbedingungen in frischem Zustand, Frost äußere Feuchtigkeitseinwirkung und Zugluft zu schützen.
2. Der Fließestrich ist nach 3 Tagen begehbar.
3. Die Austrocknung der Estrichoberfläche darf nicht durch abdecken behindert werden. Bei Heizestrich sind die Vorschriften nach DIN 18560 Teil 2 und DIN 4725 Teil 4 (Warmwasserfußbodenheizung) sowie die einschlägigen Empfehlungen des ZDB zu beachten.
4. Die Randstreifen dienen als Randfuge (Randfugen sind Bewegungsfugen, die den Estrich und Belag von aufgehenden Bauteilen trennen), diese dürfen erst nach dem Verlegen und Verfugen des Fliesenbelages abgeschliffen werden.
5. Trennfugen + Dehnfugen müssen im Oberboden / Fliesenbelag mit übernommen werden.
6. Vor dem Verlegen des Oberboden / Fliesenbelages muss von dem ausführenden Unternehmen eine CM-Prüfung zur Prüfung der Restfeuchte erfolgen. Diese liegt bei Fußbodenheizung 0,5%.
7. Der Estrich sollte je nach Vertragsbestandteil vom Fliesenleger / Estrichleger nach 8-21 Tagen angeschliffen werden.
8. Jeder Estrich ist nach Trocknung zu grundieren.